

# JAZZ KONGRESS

DER JAZZCLUB  
JEDEN MONTAG  
IM GASTHAUS  
SCHÜTZEN

# JAZZ KONGRESS

# JAZZ KONGRESS



CRAIG TABORN

**CRAIG TABORN SOLO** 18 €  
**Art of Solo Vol.14** erm. 15 €  
**MO 20.11.2017 20.30 UHR**

Konzert im Flügelsaal des  
Pianohaus Lepthien

In den letzten Jahren sind Soloauftritte für den Amerikaner **Craig Taborn** die Essenz seiner Arbeit geworden. Der ECM Künstler sagt über seine Performances: „Meine Musik ist dann richtige Improvisation, wenn ich Solo spiele. Ich

fange einfach an zu spielen und versuche dann alles, was entsteht, miteinander zu verbinden: Motive, Rhythmus, Textur, alles möglichst nahe an der ursprünglichen Idee. Viel hängt dabei von den klanglichen Möglichkeiten des Instrumentes, das ich auf der Bühne vorfinde, ab.“ Im Flügelsaal des Pianohauses Lepthien wird sich Craig Taborn, der mit Künstlern wie Chris Potter, Tim Berne und Drew Gress unterwegs ist, sicher wohlfühlen.

Craig Taborn p, (USA)

- [www.craigtaborn.com](http://www.craigtaborn.com) -

**TONY LAKATOS**  
**JOHANNES MÖSSINGER** 18 €  
**JOCHEN SCHORER** erm. 15 €

**FR 24.11.2017 20.30 UHR**



TONY LAKATOS

Seit einigen Jahren beleben die beiden Freiburger Virtuosen **Jochen Schorer** und **Johannes Mössinger** die Szene mit der ungewöhnlichen Besetzung aus Klavier, Marimba und Vibraphon. Nun präsentieren sie sich gemeinsam mit dem legendären **Tony Lakatos**, um im Trio neue Möglichkeiten zu entdecken. Der Saxophonist stammt aus der Lakatos-Dynastie, einer Familie bekannter ungarischer Geiger, und begann deshalb mit Violinunterricht, bevor er zum Saxophon wechselte. Nach dem Studium am Bartók-Konservatorium prägte er den europäischen Jazz der letzten 30 Jahre entscheidend, arbeitete mit Joachim Kühn, Jasper v. Hof, Randy Brecker, Axel Schlosser, Al Foster u.v.m. und ist heute Mitglied der HR-Bigband.

Johannes Mössinger p, Jochen Schorer marimba/vib, Tony Lakatos sax

Okt / Nov

[www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)

**MONTAG**  
**06.11**  
2017  
20.30 Uhr

**NEELE & THE SOUND**  
**VOYAGE** vocal jazz

**MONTAG**  
**13.11**  
2017  
20.30 Uhr

**BÄNZ OESTER AND THE**  
**RAINMAKERS**

**MONTAG**  
**20.11**  
2017  
20.30 Uhr

**CRAIG TABORN SOLO**  
**Art of Solo Vol. 14**

Konzert im Flügelsaal des  
Pianohaus Lepthien

**FREITAG**  
**24.11**  
2017  
20.30 Uhr

**TONY LAKATOS**  
**JOHANNES MÖSSINGER**  
**JOCHEN SCHORER**

Kartenreservierung im Schützen oder  
telefonisch unter: 0761 705990

Alle Informationen jetzt auch unter [www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)

Sept/Okt

[www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)

**MONTAG**  
**18.09**  
2017  
20.30 Uhr

**LAJOS TOTH TRIO**

Kooperation mit  
Jazzfestival Freiburg

**MONTAG**  
**09.10**  
2017  
20.30 Uhr

**BAX: ZIMMER BEI NACHT**  
Vocal Jazz

**DONNERSTAG**  
**19.10**  
2017  
20.30 Uhr

**ALEX SIPIAGIN QUARTETT**

**MITWOCHE**  
**25.10**  
2017  
20.00 Uhr

**JOHANNESMÖSSINGER**  
**JOEL FRAHM**  
CD Release New by Two

In Kooperation mit  
E-Werk  
Konzert findet im E-Werk statt

Kartenreservierung im Schützen oder  
telefonisch unter: 0761 705990

Alle Informationen jetzt auch unter [www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)



LAJOS TOTH TRIO

**LAJOS TOTH TRIO** 15 €  
erm. 12 €

**MO 18.09.17 20.30 UHR**

Lajos Tóth hat beim Internationalen Pianowettbewerb Freiburg 2016 Publikum und Jury durch sein breites Ausdrucksspektrum ebenso begeistert, wie mit seinen herausragenden technischen Fähigkeiten. Die Badische Zeitung schrieb: „Dass Tóth den Wettbewerb für sich entschied, ist ein Glücksfall.“ Das Trio, bestehend aus **Lajos Tóth** und **Balázs Balogh** aus Ungarn, sowie **Miha Koren** aus Slowenien, wurde von den Musikern im Jahre 2012 während ihres Studiums an der Jazzschule in Graz gegründet. Zum Saisonstart des Jazzkongress in Kooperation mit dem Jazzfestival Freiburg wird das Ensemble raffinierte Jazzstandards und intelligente Eigenkompositionen des Pianisten vorstellen.

Lajos Tóth p, Miha Koren b, Balázs Balogh dr

Kooperation mit dem  
Jazzfestival Freiburg

**BAX: ZIMMER BEI NACHT**  
vocal jazz 15 €  
erm. 12 €

**MO 09.10.17 20.30 UHR**



BAX

Deutsche Jazzstandards, gesungen von der unvergesslichen Hildegard Knef, bilden die Grundlage des Debüt-Albums *Zimmer bei Nacht*. BAX lässt durch eine raffinierte Songauswahl eine Traumwelt entstehen und beschreibt phantasievoll einsame Winterszenen in einem Zimmer mitten in der Großstadt. Der aus Freiburg stammende Schauspieler und Musiker **Sebastian Stert**, alias BAX, präsentiert eine Neuinterpretation dieser Songs, die es in sich hat. Die charmante Persönlichkeit von BAX und wunderbare Arrangements aus der Feder des Berliner Pianisten und Theater- und Filmmusikautoren Wolfgang Köhler bezaubern Publikum und Kritik.

Sebastian Stert voc, Michael Mark p, Markus Lechner b, Friedemann Stert dr, Stefan Oberländer sax, Stefan Nommensen trp

- [www.sebastianstert.com](http://www.sebastianstert.com) -



ALEX SIPIAGIN QUARTETT

**ALEX SIPIAGIN QUARTETT** 18 €  
erm. 15 €

**DO 19.10.17 20.30 UHR**

Alex Sipiagin blickt zu seinem fünfzigsten Geburtstag auf eine aufregende und beeindruckende Karriere zurück. Geboren in Russland, studierte er in Moskau und zog Anfang der 90er Jahre nach New York, wo er mit den berühmtesten Jazzorchestern auftrat. Einige seiner langjährigen Partner tragen klangvolle Namen wie Michael Brecker, Dave Holland, David Sanborn, Eric Clapton und Elvis Costello. Er ist Vollblut-Jazztrompeter und stilistisch mit allen Wassern gewaschen. Mit seiner Band präsentiert er großartigen Jazz zwischen Mainstream und Modern.

Alex Sipiagin trp, Alex Corrêa p, Stephan Kurmann b, Dejan Terzić dr

- [www.alexsiptagin.com](http://www.alexsiptagin.com) -

**JOHANNES MÖSSINGER JOEL FRAHM** 22 €  
CD Release erm. 18 €  
**„New by Two“**

**MI 25.10.17 20.00 h**



JOHANNES MÖSSINGER - JOEL FRAHM

Das Konzert findet  
im E-Werk statt

Johannes Mössinger und Joel Frahm veröffentlichten als Höhepunkt ihrer langen kreativen Zusammenarbeit ihr neues Duo Album *„New By Two“* (Unit Records UTR 4802). Im Herbst 2016 trafen sich die beiden Künstler für die Aufnahmen zum neuen Album in New York und fanden dort zur Essenz ihres Schaffens. Unmittelbar und direkt wird der Hörer eingenommen vom grandiosen rhythmischen Fluss der Musik, gespeist von eleganten glasklaren Ideen in Johannes Mössingers Klavierspiel und dem magischen Klang Joel Frahms am Saxophon. Mit seinem eleganten Spiel macht Pianist **Johannes Mössinger** genauso Furore wie als Komponist von stilübergreifenden Jazzprogrammen. Mit dem New Yorker **Joel Frahm** hat er einen perfekten Partner gefunden, der diese Vielfalt und Raffinesse in seinem außergewöhnlichen Saxophonspiel erklingen lässt. Der Shooting Star der New Yorker Szene wurde bekannt durch seine Arbeit mit Brad Mehldau, Jane Monheit und Betty Carter.

Johannes Mössinger p, Joel Frahm sax/soprano

- [www.johannesmoessinger.de](http://www.johannesmoessinger.de) -

Kooperation mit dem  
E-Werk



NEELE & THE SOUND VOYAGE

**NEELE & THE SOUND VOYAGE** 15 €  
vocal jazz erm. 12 €

**MO 06.11.17 20.30 UHR**

Die junge Sängerin und Komponistin entführt ihr Publikum mit ihrer weichen und ausdrucksstarken Stimme in Welten voller Rhythmus, Lyrik und Klangreichtum. Sie verbindet sphärische Elemente mit musikalischer Vielfalt und zieht ihr Publikum mit ihrer Bühnenpräsenz in den Bann. **Neele Pfeleiderer** Musik besticht durch einprägsame Texte, kluge Kompositionen, bilderreiche Arrangements und klare Melodien. Als Solistin trat sie dieses Jahr mit dem Jazzchor Freiburg beim ersten „Eurovision Choir of the Year 2017“ in Riga live im Fernsehen auf.

Neele Pfeleiderer voc, Fabienne Ambuehl p, David Andres b, Oliver Rehmann dr, Lou Lecaudey pos

- [www.neelepfeleiderer.com](http://www.neelepfeleiderer.com) -

**BÄNZ OESTER AND THE RAINMAKERS** 18 €  
erm. 15 €

**MO 13.11.17 20.30 h**



BÄNZ OESTER AND THE RAINMAKERS

Die schweizerisch-südafrikanischen Rainmakers um den international renommierten Bassisten **Bänz Oester** lieben das Publikum und sind eine fulminante Live-Band. Wie sie mit legendären Jacques-Brel-Chansons und schweizerischen Dauerbrenner-Hits umgehen, ist absolut atemberaubend. Der Band gelingt die Symbiose von ekstatischer Ernsthaftigkeit und Feelgood-Fröhlichkeit. Die Regenmacher zaubern ohne kopflastige Konzepte Sonne in Herz und Seele. Oester hegt eine langjährige Faszination für die reiche Musikkultur Afrikas und will auf Augenhöhe mit den anderen Musikern kommunizieren: Eine Hochspannungsleitung zwischen Nord und Süd.

Nicolas Masson tsax, Afrika Mkhize p, Ayanda Sikade dr, Bänz Oester b

- [www.rainmakers.info](http://www.rainmakers.info) -